NACHRICHTEN AG

28. Mai 2025

Schalke 04 zielt auf Talent Tim Civeja nach schwacher Saison!

FC Schalke 04 plant, nach einer enttäuschenden Saison, Talente wie Tim Civeja vom 1. FC Saarbrücken zu verpflichten.

Saarbrücken, Deutschland - Der FC Schalke 04 sieht sich nach einer enttäuschenden Saison in der 2. Bundesliga gezwungen, personell nachzubessern. Das Team hat mit finanziellen Problemen zu kämpfen, die die Vertragsverhandlungen erschweren. Um den Schwung zurückzugewinnen, wird ein Fokus auf junge Talente aus unteren Ligen notwendig sein. Ein Name, der dabei besonders ins Spiel kommt, ist Tim Civeja vom 1. FC Saarbrücken, der als potenzieller Neuzugang gehandelt wird. Schalke 04 könnte von den Leistungen des 23-jährigen Mittelfeldspielers profitieren, der in der dritten Liga für Aufsehen sorgte.

Tim Civeja, geboren am 4. Januar 2002 in Dachau, Bayern, hat eine bemerkenswerte Karriere bis dato hingelegt. Er spielte zunächst in der Jugend des TaF Glonntal, bevor er 2015 zum FC Augsburg wechselte. Sein professionelles Debüt gab er am 16. Januar 2021 in der Bundesliga, als er für den FC Augsburg in der Nachspielzeit gegen Werder Bremen eingewechselt wurde. Nachdem er 2022 eine Leihe zu FC Ingolstadt 04 hatte, unterschrieb er am 4. Juli 2023 einen Vertrag beim 1. FC Saarbrücken.

Leistungen bei Saarbrücken

In seinen 75 Einsätzen für Saarbrücken in der dritten Liga

erzielte Civeja 17 Torbeteiligungen. Seine herausragenden Leistungen, unter anderem im Relegations-Rückspiel gegen Eintracht Braunschweig, haben seine Ambitionen, in die zweite Liga zu wechseln, nur bestärkt. Das Team aus Saarbrücken verpasste den Aufstieg, und Civeja hofft, die nächste Stufe seiner Karriere in der 2. Bundesliga zu erreichen. Die Verantwortlichen bei Schalke 04, darunter Ben Manga und Frank Baumann, stehen jedoch vor der Herausforderung, ihre finanziellen Hürden zu überwinden, um mögliche Transfers zu realisieren.

Die Situation bei Schalke spitzt sich zu: Mit dem Abgang einiger Leistungsträger in der nahen Zukunft hat der Verein sowohl personellen als auch finanziellen Nachholbedarf. Die Entwicklung von Talenten wie Civeja könnte eine Schlüsselrolle im künftigen Kader der Königsblauen spielen. Wer sich für den aktuellen Stand der Transferaktivitäten in der 2. Bundesliga interessiert, wird auf kicker fündig.

Civeja, dessen Wurzeln in Albanien liegen, ist zudem international aktiv. Er hat bereits für die deutsche U18 und U19 gespielt und gab im Juni 2023 sein Debüt für die albanische U21. Diese international Erfahrung könnte für seine weitere Entwicklung von Bedeutung sein und macht ihn zu einem interessanten Profil für Schalke 04.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Saarbrücken, Deutschland
Quellen	• www.derwesten.de • en.wikipedia.org • www.kicker.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net